

PRESSEMITTEILUNG

Kunsth Handwerk und Osterbrauchtum auf Schloss Wackerbarth

4. Osterkunst- & Frühlingsmarkt am 13. und 14. April in Radebeul

Meißen/Radebeul, 8. April 2019. Eine Woche vor dem Osterfest laden das Manufakturhaus Meißen und Schloss Wackerbarth zum 4. Osterkunst- & Frühlingsmarkt in die Radebeuler Weinberge ein. Am 13. und 14. April präsentieren mehr als 55 Kunst- und Genusshandwerker, Manufakturisten und Designer aus ganz Deutschland traditionelles sorbisches Osterbrauchtum, ausgefallenes Kunsthandwerk, frühlingshafte Kreationen aus den Bereichen Mode, Lifestyle und Interieur sowie ausgesuchte kulinarische Raffinessen.

Der Osterkunst- und Frühlingsmarkt bietet Besuchern nicht nur ein vielfältiges Angebot zum Entdecken und Staunen, sondern auch zum Mitmachen. Sorbische Volkskünstler zeigen in der barocken Anlage ihre wundervoll in Wachs-, Kratz- oder Bossiertechnik verzierten Ostereier und laden die Besucher dazu ein, selbst ihre Kunstfertigkeit mit Federkiel und Kerzenwachs zu testen. Ausgesuchte Modedesigner bieten auf dem Erlebnisweingut wiederum exklusive, frühlingshafte Damenmode, edle Tücher oder hochwertige Lederwaren an. Auch Ulrich Czerny, der kürzlich im MDR vorgestellte Feintäschner aus Lichtenau bei Chemnitz, wird seine neuesten, in akribischer Handarbeit hergestellten Ledertaschen präsentieren.

Traditionelle Holzkunst aus dem Erzgebirge – wie die wunderschönen Arbeiten von Knuth Neuber, der bereits in 5. Generation seine Osterhasen in Seiffen fertigt oder die einzigartigen Figuren von Hobler aus Grünhainichen – sind ein ganzes Wochenende lang auf dem abwechslungsreichen Osterkunst- & Frühlingsmarkt ebenso zu entdecken, wie edles Leinen und Leinendamast aus der Oberlausitz, zauberhafte Schmuckstücke aus verschiedenen Werkstätten erlesener Gold- und Silberschmieden, allerlei Schönes und Nützliches aus Keramik und Porzellan oder floristische Osterdekorationen. Kulinarisch abgerundet wird das Angebot von Genusshandwerkern, die mit ihren regionalen süßen sowie herzhaften Spezialitäten verführen. Abwechslungsreiches Schauhandwerk, viele Mitmachangebote, Livemusik, das lustige Puppentheater „Fingerhut“ aus Leipzig und die Frühlingsgeschichten der Dresdner Märchenerzählerin Evelyn Kitzing machen den Osterkunst- und Frühlingsmarkt zu einem Fest für die ganze Familie.

Und wenn die Besucher Glück haben, können Sie in der barocken Schlossanlage, auf ihrem Weg zum Belvedere, vielleicht auch das eine oder andere Nestler-Osterei finden, dass dem Osterhasen wohl aus seinem Korb gefallen sein muss.

PRESSEMITTEILUNG

Weitere Informationen zum Rahmenprogramm sowie zu den ausstellenden Manufakturen findet man unter: www.manufakturhaus.com/informationen/fuehrungen-und-events/osterkunst-und-fruehlingsmarkt.html

Öffnungszeiten

13. & 14. April 2019

Samstag, 13. April 2019	10.00 bis 19.00 Uhr
Osterhasenwerkstatt	10.00 bis 18.00 Uhr
Puppentheater für Groß & Klein	12.30 Uhr & 16.00 Uhr

Sonntag 14. April 2019	10.00 bis 18.00 Uhr
Osterhasenwerkstatt	10.00 bis 17.00 Uhr
Frühlingsgeschichten für Groß & Klein	12.30 Uhr & 16.00 Uhr

Eintritt

Samstag & Sonntag: 6,- Euro, Kinder bis 16 Jahren frei

Pressekontakt

Manufakturhaus Meißen
Ute Czeschka
Inhaberin
Boselweg 26 H
01662 Meißen
Tel: 03521 / 71 90 90 4
Mobil: 0170 / 544 20 25
E-Mail: info@manufakturhaus.com

Schloss Wackerbarth
Martin Junge
Leiter Kommunikation
Wackerbarthstraße 1
01445 Radebeul
Telefon: 0351 / 8955 218
Mobil: 0151 / 180 425 11
E-Mail: junge@schloss-wackerbarth.de



SCHLOSS

Wackerbarth

PRESSEMITTEILUNG

Über das Manufakturhaus Meißen

Das Manufakturhaus ist ein Handelshaus für erlesenes deutsches Handwerk, gegründet Ende 2010 von der Marketing- und PR-Managerin Ute Czeschka aus Meißen. Neben dem Verkauf der Manufakturwaren über den Online-Shop www.manufakturhaus.com veranstaltet das Manufakturhaus bereits seit 2010 auf Schloss Wackerbarth die Sächsische Manufaktur-Weihnacht (www.sächsische-weihnacht.de) und seit 2016 den Osterkunst- & Frühlingsmarkt. Im Sommer 2014 erschien in Zusammenarbeit mit dem Manufakturhaus erstmals ein Buch über die sächsische Manufakturlandschaft („Die feine sächsische Art“). Die Marketing- und Vertriebsplattform „Manufakturhaus“ war zudem einer der 100 ausgezeichneten Orte im Land der Ideen 2014/2015. www.manufakturhaus.com

Über Schloss Wackerbarth

Schloss Wackerbarth ist Europas erstes Erlebnisweingut und führt gleichzeitig die Tradition einer der ältesten Sektkellereien Europas fort. Das Erlebnisweingut steht für ein einzigartiges Ensemble aus barocker Schloss- und Gartenanlage, malerischer Weinkulturlandschaft sowie moderner Wein- und Sektmanufaktur. Dabei folgt das Unternehmen der mehr als 850-jährigen sächsischen Weinbautradition und der 180-jährigen Tradition der Sektkellerei Bussard zur Sektbereitung nach klassischer Flaschengärung. Aufgrund ihres erlesenen Charakters und der selbst auferlegten Mengenbeschränkung haben die Weine und Sekte von Schloss Wackerbarth den Wert von Raritäten. 2010 wurde das Weingut vom Deutschen Weininstitut (DWI) als „Höhepunkt der Weinkultur“ gewürdigt, 2012 erhielt der Blick auf das einzigartige Ensemble von Schloss Wackerbarth die Auszeichnung „Schönste Weinsicht Sachsens“.

Schloss Wackerbarth hat sich als Staatsweingut der Sicherung und Förderung der sächsischen Weinkulturlandschaft, darunter auch seiner Steillagen mit rund 25.000 m² an historischen Sandsteinmauern, verpflichtet. Dabei ist die Sicherung der Qualität in der Bewirtschaftung der einzelnen Lagen und in der Wein- und Sektbereitung genauso unabdingbar, wie Genießer auf sächsischen Wein aufmerksam zu machen und sie zu einem Besuch der sächsischen Weinstraße einzuladen. Mit täglichen Führungen durch die gläserne Wein- und Sektmanufaktur, einem eigenen Gasthaus sowie einer Vielzahl erlesener Veranstaltungen bringt Schloss Wackerbarth seit 2002 rund 190.000 Besuchern jährlich den sächsischen Wein- und Sektgenuss mit allen Sinnen näher.

www.schloss-wackerbarth.de



SCHLOSS

Wackerbarth